

Infos für Fahrschüler

Neben den speziellen Infos für Fahrschüler, die Sie unter dieser Rubrik finden, haben wir Ihnen hier Links zu Seiten auf unserer Homepage - sortiert nach Themen - zusammengestellt, die für Sie auch interessant sein könnten.

Hinweis: Wir veröffentlichen Monat für Monat in unserer Fachzeitschrift FahrSchulPraxis interessante Artikel zu allen Themen rund um die Fahrschule. [Schauen Sie mal rein ...](#)

Klicken Sie auf das gewünschte Thema:

Thema Ausbildungsbescheinigung > mehr ...

Ausbildungsbescheinigung: Wie lange ist sie gültig?

Auch wenn sich die Ausbildung über mehrere Monate hinzieht oder wegen Krankheit, beruflicher Beanspruchung oder Urlaub zeitweise unterbrochen wird, hat der Fahrschüler Anspruch auf die Ausbildungsbescheinigung, sobald er die Ausbildung im gesetzlichen Mindestumfang absolviert hat. [Zum vollständigen Artikel aus FPX 02/2013 ...](#)

Wechsel der Fahrschule: Die Ausbildungsbescheinigung gehört dem Fahrschüler

Mit Beschluss vom 14.03.2000 sagt das Bayrische Oberste Landesgericht, dass nicht Dritten, sondern dem Fahrschüler die Ausbildungsbescheinigung auszuhändigen ist, und zwar das Original. [Zum vollständigen Artikel aus FPX 09/2000 ...](#)

Thema Ausbildungsvertrag > mehr ...

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Fahrschulen (AGB)

Für die Gestaltung rechtssicherer Ausbildungsverträge ist es wichtig, Allgemeine Geschäftsbedingungen

(AGB) zu verwenden, die mit den einschlägigen Bestimmungen des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) und der dazu ergangenen Rechtsprechung übereinstimmen. Aus diesem Grund stellt die Bundesvereinigung der Fahrlehrerverbände (BVF) schon seit vielen Jahren Muster-AGB zur Verfügung. Diese sind rechtlich geprüft und beim Bundeskartellamt angemeldet. Der Fahrlehrerverband Baden-Württemberg e.V. empfiehlt seinen Mitgliedern, diese AGB in ihre Ausbildungsverträge einzubeziehen. Die AGB wurden zuletzt im November 2016 aktualisiert.

Die aktuelle Fassung der AGB als PDF-Download finden Sie hier:

Vertragslaufzeit [zwölf Monate](#) / Vertragslaufzeit [sechs Monate](#)

Vertragssicherheit: Welche Unterschrift auf dem Ausbildungsvertrag?

Lesen Sie zu diesem Thema ein Interview mit dem Syndikus des Verbandes, Rechtsanwalt Dr. Aull, Stuttgart.

[Zum vollständigen Artikel aus FPX 02/2001 ...](#)

Thema Behindertenausbildung / Mobilitätseinschränkung und Fahrausbildung > mehr ...

Fahrschulen, die Behindertenausbildung anbieten

- [Liste der Fahrschulen in Baden-Württemberg](#)
- [Liste der Fahrschulen in Deutschland](#) und weitere Informationen zum Thema finden Sie auch auf der Internetseite der Bundesvereinigung der Fahrlehrerverbände e.V. [hier ...](#)

Buchtipps: Mobilitätsbehinderte und Kraftfahrzeug

Ein umfassender Leitfaden zu Fragen der Fahrausbildung von körperlich Behinderten. Herausgegeben von der Deutschen Fahrlehrer-Akademie e.V. (DFA). [Mehr dazu finden Sie auf der Homepage der DFA ...](#)

Zweite neu bearbeitete Auflage vom April 2010 (Erstauflage 1997) zu beziehen im Buchhandel (ISBN 978-3-00-030956-4) oder bei: [Servicegesellschaft der Bundesvereinigung der Fahrlehrerverbände mbH](#)

Auflage - Beschränkung - Befristung: Die "beschnittene" Fahrerlaubnis

Nicht jeder erfüllt 100 Prozent der körperlichen und geistigen Voraussetzungen, die im Normalfall die Fahreignung ausmachen. Um aber auch Menschen mit ausgleichbaren Gebrechen eine Chance zum Führen eines Kraftfahrzeugs geben zu können, hat die Fahrerlaubnisbehörde mehrere rechtliche Möglichkeiten zur Einschränkung einer Fahrerlaubnis. Welche Folgen hat die Nichtbeachtung von Beschränkungen oder Auflagen einer Fahrerlaubnis?

[Zum vollständigen Artikel aus FPX 03/2005 ...](#)

Hilfen für Behinderte: Auf Antrag Parkerleichterung

Die StVO sieht Parkerleichterungen nur für Blinde und Personen mit außergewöhnlicher Gehbehinderung vor. In der Praxis erwies es sich als notwendig, Parkerleichterungen auch für andere Schwerbehinderte im Wege einer Ausnahmegenehmigung zuzulassen. Dies ist dank eines 2001 vom Ministerium für Umwelt und Verkehr Baden-Württemberg (UVM) ergangenen Erlasses möglich.

Im Antragsformular sind die Behinderungen genannt, für die eine Ausnahme in Betracht kommt.

Der Antrag ist bei der zuständigen Straßenverkehrsbehörde zu stellen, wo auch die Antragsformulare vorliegen.

Die in Baden-Württemberg eingeführte Regelung wurde inzwischen auch von den Bundesländern Rheinland-Pfalz, Hessen, Nordrhein-Westfalen und Thüringen übernommen.

Die Ausnahme berechtigt nicht zum Parken auf Parkflächen, die für Behinderte mit außergewöhnlicher Gehbehinderung und für Blinde vorgesehen sind. (Information entnommen aus Artikel FPX Juli/2004, S. 386)

Krankenfahrstühle und Kleinautos: Ein Überblick

In den letzten vier Jahren wurden die Regelungen über die Fahrerlaubnis und die Zulassung für Krankenfahrstühle dreimal geändert. Die Übergangsregelungen der letzten Änderung sind nur zusammen mit der vor dem 01.09.2002 geltenden Fassung verständlich. Unser Fachautor Jürgen Bauer bringt Licht in das Dickicht.

[Zum vollständigen Artikel aus FPX 02/2013 ...](#)

Möglichkeiten und Grenzen der Fahrausbildung behinderter Menschen

Die heutzutage verfügbare Technik ermöglicht vielen Behinderten motorisierte Mobilität, wie dies noch vor wenigen Jahren undenkbar erschien. Automatisches Getriebe, Servolenkung sowie Außenspiegel, Fensterheber und Sitze mit elektrischer Einstellung gehören heute schon zur Grundausstattung vieler Pkw. Behinderte, die selbst Auto fahren wollen, benötigen darüber hinaus bestimmte Zusatzeinrichtungen, mit denen sie ihr Handicap kompensieren können.

[Zum vollständigen Artikel aus FPX 08/2001 ...](#)

Berufskraftfahrer-Qualifikation

Sie finden alle aktuellen Informationen zum Thema Berufskraftfahrer-Qualifikation auf unserer Internetseite

[hier ...](#)

Thema Führerscheinausbildung > mehr ...

Begleitetes Fahren ab 17

Sie finden alle aktuellen Informationen zum Thema Begleitetes Fahren ab 17 in Baden-Württemberg auf unserer Internetseite [hier ...](#)

EU-Führerschein: Leichter, billiger Führerschein ohne MPU im Ausland?

Sie finden alle aktuellen Informationen zum Thema EU-Führerschein auf unserer Internetseite [hier ...](#)

Fahrausbildung ist Vertrauenssache

Tipps, auf was bei der Wahl einer Fahrschule geachtet werden sollte, inkl. einer Checkliste, finden Sie [hier ...](#)

Diese Information ist zur honorarfreien Veröffentlichung für die Presse freigegeben. Wir bitten um ein Belegexemplar.

Telefonieren während der Fahrstunde (BGH-Urteil)

Widersprüchliche Gerichtsurteile zur Benutzung von Mobiltelefonen durch Fahrlehrer während der praktischen Fahrausbildung hatten in der Vergangenheit zu Rechtsunsicherheit geführt. Nun hat ein jüngst bekannt gewordener Beschluss des Bundesgerichtshofs (BGH) vom 23.09.2014 (Az. 4 StR 92/14) Klarheit gebracht.

Danach verstößt ein Fahrlehrer nicht gegen das Telefonverbot des § 23 Absatz 1a StVO, wenn er während der Fahrstunde ohne Freisprecheinrichtung telefoniert, sofern der fortgeschrittene Ausbildungszustand des

Fahrschülers in der konkreten Situation keinen Anlass zum Eingreifen gibt.

[Zum vollständigen Artikel aus FPX 02/2015 ...](#)

Kommentar zum Telefon-Beschluss des BGH von Jochen Klima: Der Kunde Fahrschüler zahlt aus seiner Sicht gutes Geld für eine Fahrstunde und damit auch dafür, dass ihm sein Fahrlehrer in diesen 45 Minuten volle Aufmerksamkeit zukommen lässt. Ein häufig genannter Grund für Unzufriedenheit mit einem Fahrlehrer und für Beschwerden beim Verband ist die Tatsache, dass der Fahrlehrer sich nicht um den Schüler gekümmert, sondern ständig telefoniert und sich dabei ganz anderen Dingen als der Ausbildung gewidmet hat.

Und noch etwas: Die Vorbildfunktion von uns Fahrlehrern auf unsere zumeist jugendliche Kundschaft dürfen wir nicht unterschätzen! Wer Wasser predigt und Wein trinkt, indem er im Unterricht dafür wirbt, nicht ohne Freisprecheinrichtung zu telefonieren und die Zahl der Gespräche auch mit Headset und Co. zur Vermeidung von Ablenkung möglichst gering zu halten, wird – wenn er selbst die ganze Zeit an der Strippe hängt – schnell ungläubwürdig. Und das wäre schade. Wer aber Vernunft vorlebt, kann mit Nachahmung rechnen!

[Zum vollständigen Artikel aus FPX 02/2015 ...](#)

Ausbildungstransparenz: Diagrammkarte schafft Klarheit und Vertrauen

Wo stehe ich? Wie viele Fahrstunden brauche ich noch? Wann kann ich zur Prüfung? Wenn auf solche Fragen wachsweiße Antworten folgen, steigt der Fahrschüler frustriert aus dem Auto. Ganz anders hingegen, wenn der Fahrlehrer den momentanen Ausbildungsstand verständlich darlegt und eine einleuchtende Diagnose über den weiteren Verlauf abgibt. Wer darin firm ist, hat im heutzutage harten Wettbewerb der Fahrschulen die Nase vorn. Für die praktische Ausbildung sind dabei die Ausbildungsdiagrammkarten der Bundesvereinigung der Fahrlehrerverbände (BVF) ein bewährtes Hilfsmittel.

[Zum vollständigen Artikel aus FPX 11/2014 ...](#)

Schlichtungsstelle für das Fahrschulwesen Baden-Württemberg

Für Streitigkeiten zwischen Fahrschülern und Fahrschulen

Der Fahrlehrerverband, ADAC, ACE und TÜV haben im Jahr 1999 eine Schlichtungsstelle für das Fahrschulwesen eingerichtet. Die Tätigkeit dieser Einrichtung - es ist die erste dieser Art in Deutschland – erstreckt sich auf das Land Baden-Württemberg.

Die Schlichtungsstelle für das Fahrschulwesen hat die Aufgabe, Streitigkeiten aus Ausbildungsverträgen zwischen Fahrschülern und Fahrschulen, deren Inhaber oder verantwortliche Leiter Mitglied des Fahrlehrerverbandes Baden-Württemberg e.V. sind, möglichst gütlich beizulegen oder zu entscheiden.

[Alle Infos über die Schlichtungsstelle finden Sie hier ...](#)

FahrschulSuche

Eine Liste unserer Mitgliedsfahrschulen, die der Veröffentlichung zugestimmt haben, finden Sie auf unserer Internetseite [hier...](#)

Thema Führerscheinklassen > mehr ...

Führerscheinklassen

- Eine Übersicht aller **aktuellen Führerscheinklassen** finden Sie auf unserer Internetseite [hier ...](#)
- Eine Übersicht der **Führerscheinklassen "alt" und "neu"** finden Sie [hier ...](#)
- Infos über das Thema **Motorradfahren mit dem Autoführerschein?** finden Sie [hier ...](#)

Thema Führerscheinprüfung > mehr ...

Führerscheinprüfung

Allgemeine Informationen zur Führerscheinprüfung finden Sie auf unserer Internetseite [hier ...](#)

Ob theoretische und/oder praktische Prüfungen in den einzelnen Führerscheinklassen vorgeschrieben sind, erfahren Sie [hier ...](#)

Thema Gerichtsurteile > mehr ...

Gerichtsurteile

Gerichtsurteile rund um das Straßenverkehrsrecht finden Sie nach Themen geordnet auf unserer Internetseite [hier ...](#)

Thema Preise und Gebühren > mehr ...

Die aktuellen Gebühren

rund um den Führerschein finden Sie [hier...](#)